

An

(Bewilligungsbehörde)

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Sicherung, Erhaltung, Pflege und  
Nutzbarmachung eines Kulturdenkmals für das Jahr**

für das Kulturdenkmal (Straße, PLZ, Ort/Ortsteil, Landkreis):

für die Maßnahme:

**1. Antragsteller/in:**

Name:

Straße:

PLZ, Wohnort:

Telefon:

E-Mail:

Geburtsdatum (nur bei Privatpersonen)\*:

**2. Bevollmächtigte/r (Vollmacht/en ist/sind beigefügt):**

Name:

Straße:

PLZ, Wohnort:

Telefon:

E-Mail:

**3. Adresse des Ansprechpartners für die Behörde (wenn abweichend von 1. oder 2.):**

Name:

Straße:

PLZ, Wohnort:

Telefon:

E-Mail:

**4. Der/die Antragsteller ist/sind:**

Eigentümer

Miteigentümer

Vollmacht der übrigen Miteigentümer ist beigefügt

Besitzer

Nachweis des Besitzes (z. B. Mietvertrag) ist beigefügt

Mitbesitzer

Nachweis des Besitzes (z. B. Mietvertrag) ist beigefügt  
Vollmacht der übrigen Mitbesitzer ist beigefügt

Bevollmächtigte

Nachweis der Bevollmächtigung

Bauunterhaltungspflichtiger  
des Kulturdenkmals/  
langjähriger Pächter

Nachweis der Bauunterhaltungspflicht bzw. Pachtvertrag ist  
beigefügt



**8. Durchführungszeitraum:**

Beginn und Abschluss der beantragten Maßnahme (Monat/Jahr)

von / bis /

Maßnahmebeginn ist der Abschluss eines zum Antragsgegenstand gehörenden Lieferungs- oder Leistungsvertrags.

**9. Finanzierungsplan:**

Für die Gesamtausgaben (siehe Anlage 2 zum Antrag) bestehen folgende Deckungsmittel:

<b>Einnahmen des Vorhabens:</b>	geplant	gesichert	
a) Eigenkapital in Höhe	€		€
b) Kredit(e)	€		€
c) Kredit(e) Sächsische Aufbaubank	€		€
d) Eigenleistung	€		€
e) private Mittel (Stiftungen, Sponsoren etc.)	€		€
f) Weitere Zuwendungen aus anderen Förderprogrammen	€		€
g) beantragte Zuwendung des Freistaates Sachsen	€		
Summe (a bis g)	€		€

**Ausgaben des Vorhabens:**

Ausgaben zum Vorhaben  
(siehe Summe der Spalte 6 der Anlage 2) €

**10. Vorsteuerabzugsberechtigung:**

ja, in voller Höhe,  
ja, zu %,  
nein.

**11. Nutzung des Kulturdenkmals:**

Das Objekt wird bisher wie folgt genutzt:

Die Nutzung wird zukünftig wie folgt sein:

privat (z. B. Wohnzwecke in Eigennutzung)  
wirtschaftlich (z. B. Vermietung oder Verpachtung)  
gemischte Zwecke (z. B. Eigene Wohnzwecke und Gewerbe)  
(vorübergehend) ungenutzt

**12. Vorzeitiger Maßnahmebeginn (siehe folgende Erklärung):**

Hiermit wird, falls erforderlich, die Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn beantragt.  
Begründung (ggf. auf Beiblatt):

**Erklärung:**

---

Die in diesem Antrag und den Anlagen gemachten Angaben sind vollständig und richtig. Ich verpflichte mich/Wir verpflichten uns, der Bewilligungsstelle alle nachträglich eingetretenen Änderungen, z. B. bei der Finanzierung, dem Umfang des Vorhabens, der zeitlichen Durchführung u. a. unverzüglich mitzuteilen.

Außer den im Finanzierungsplan Pkt. 9e) und f) angegebenen Deckungsmittel habe ich/haben wir keine weiteren Mittel Dritter geplant oder beantragt.

Die Richtlinie Denkmalförderung vom 31. August 2019, in der jeweils geltenden Fassung, sowie die unten aufgeführten Hinweise habe ich/haben wir zur Kenntnis genommen. Ich erkläre, dass mit den beantragten Maßnahmen noch nicht begonnen wurde. Es wird zudem erklärt, nicht vor Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns bzw. Zugang des Zuwendungsbescheides mit der Maßnahme zu beginnen. Als Maßnahmebeginn gilt der Abschluss eines zum Antragsgegenstand gehörenden Lieferungs- und Leistungsvertrages.

Ich/Wir erklären, dass gegen mein/unser Unternehmen keine Rückforderungsanordnungen aufgrund eines früheren Beschlusses der Europäischen Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt vorliegt, der ich/wir nicht fristgerecht in voller Höhe Rechnung getragen haben.

Datum/Unterschrift der/des Antragsteller/s

**Hinweise:**

Es wird darauf hingewiesen, dass die mit diesem Vordruck erhobenen personenbezogenen Daten elektronisch verarbeitet werden. Zweck der Verarbeitung ist, über ihren Antrag zu entscheiden. Die Angabe der erforderlichen Daten ist freiwillig. Werden keine oder nur unvollständige Angaben gemacht, kann dies zum Ausschluss von der Förderung führen, da dann die notwendigen Bearbeitungsdaten nicht vorliegen. Eine Verwendung der Daten zu anderen als den angegebenen Zwecken erfolgt nicht. Auf das Auskunftsrecht nach Artikel 15 Datenschutzgrundverordnung wird verwiesen.

Die in diesem Antragsverfahren erhobenen Daten werden gemäß § 4 des Gesetzes über Fördermitteldatenbanken im Freistaat Sachsen vom 10. Juni 1999, in der jeweils geltenden Fassung, in einer landeseinheitlichen Fördermitteldatenbank zum Zwecke der laufenden Analyse der Fördermittelpraxis, der Ausübung der Rechts- und Fachaufsicht und der Vermeidung rechtswidriger Förderung verarbeitet.

Höchstvorsorglich wird auf den Straftatbestand des § 264 Strafgesetzbuch verwiesen. Danach können unrichtige und unvollständige Angaben strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen. Der Antragsteller ist verpflichtet, in einem laufenden Verfahren den Zuwendungsgeber über alle zuwendungsrelevanten Umstände zu informieren.

**Anlagen:**

- Anlage 1 - Beschreibung der denkmalpflegerischen Ziele
- Anlage 2 - Ausgabenplanung

**\* Im Rahmen der Antragstellung zunächst freiwillige Angaben**